

Jahresbericht 2016

Es darf als sensationell gelten, dass es dem Verein - trotz Streichung der Subventionen im Sommer 2014 - gelungen ist, seinen Pikettdienst für die psychiatrisch Versenkten in vollem Umfang aufrechtzuerhalten. Zwar hechelt das BSV bereits mit einem Zahlungsbefehl hinter uns her, doch ist es vorerst an unserem Rechtsvorschlag aufgelaufen. Falls die Rechtsöffnung verlangt wird, kommt es zu einer spannenden Auseinandersetzung. Sie kann [mitverfolgt](#) werden.

Fatale Konsequenzen sind keine zu befürchten, weil der neugegründete Verein [PSYCHEXODUS](#) bereits in die Fusstapfen von PSYCHEX getreten ist.

Der Bundesrat hat sich für die bis 1981 unter der Floskel „administrative Versorgung“ begangenen Verbrechen entschuldigen müssen. Damals war noch keine Kritik an den Praktiken der Zwangspsychiatrie zu hören. Wer sich informiert wird feststellen, dass sie nunmehr regelrecht zu branden beginnt. Sie verbreitet sich nach mathematischen Gesetzmässigkeiten: Wenn es einer weiss, wissen es bald 2, dann 4, 8, 16, 32 etc.. Irgendeinmal läuft das Fass über.

Seit 1987 beobachten wir die Geschehnisse an vorderster Front. Die Kadenz des böartigen Treibens ist nicht etwa nur konstant geblieben, sondern sogar noch gesteigert worden. Das lässt sich an einem Beispiel illustrieren: 2013 hatten weniger als 4 Prozent ans [Bundesgericht](#) gelangende Betroffene eine Chance entlassen zu werden. Eine Recherche in den Entscheiden des Berichtsjahres fördert eine glatte **NULL-%-Chance** zu Tage. Die überbordende Abwehr des Systems ist ein sicheres Zeichen für ein baldiges Ende und man braucht kein Prophet zu sein, um jetzt schon sagen zu können, dass, sobald die jetzige Garde vor sich hin modert, die ihr folgende die Lippen erneut wird bewegen müssen.

Neben unserem Kerngeschäft, unserer Klientel die Anstaltstore zu öffnen, tragen wir unser Scherflein dazu bei, um aufzuklären und ans Tageslicht zu zerren, was der von den [Plutokraten beherrschte Staatsapparat](#) mittels Panzerglastüren und grösster Geheimhaltung eifrig zu verbergen trachtet. Gnadenlos verfolgt er alle Verbrechen. Seine eigenen bis und mit [Mord](#) kehrt er unter den Teppich. Gestützt auf Art. 31 UN-BRK haben wir vom Bundesrat die Offenlegung sämtlicher Daten verlangt. Er sträubt sich mit Händen und Füßen – ein klarer Hinweis, dass er Dreck am Stecken hat; denn sonst könnte er ja die Karten ohne weiteres auf den Tisch legen. Unsere [Beschwerde](#) hängt beim Datenschutzbeauftragten.

Unter meiner alleinigen Verantwortung: RA Edmund Schönenberger

Vereinsrechnung 2016

Bilanz

	2015		2016	
	Soll	Haben	Soll	Haben
PC-Konto	36135,62			327,49
Büromobiliar	1587,75		1587,75	
Transitorische Passiven		101394,15		101394,15
Verlustvortrag	33844,16		63670,78	
Verlust	29826,62		36463,11	
	<u>101394,15</u>	<u>101394,15</u>	<u>101721,64</u>	<u>101721,64</u>

Erfolgsrechnung

	2015		2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Honorare	45400,2		14767,50	
Löhne	84667,5		31638	
Sozialleistungen	22333,75		6322,65	
Miete	20250		p.m.	
Porti	2513,9		3158,2	
Kommunikation	4190,85		3432,7	
Büromaterial, Kopien	386,65		p.m.	
Druckkosten, Inserate	7645,85		2209,1	
Klientenunterstützung	1282,4		p.m.	
Prozessfonds	8000		p.m.	
Übriger Aufwand	2382,15		1613,1	
Spenden, übrige Einnahmen		169226,63		26678,14
Verlust		<u>29826,62</u>		<u>36463,11</u>
	<u>199053,25</u>	<u>199053,25</u>	<u>63141,25</u>	<u>63141,25</u>

Vereinsvorstand

Dr. med. Barthold Bierens de Haan
Michael Burkard, Rechtsanwalt
Guido Ehrler, Rechtsanwalt
Dr. med. Karl Ericsson
Dr. h.c. Peter Lehmann, Dipl. Soz.-Päd. und Verleger
Dr. h.c. Mariella Mehr, Schriftstellerin
Dr. med. Marc Rufer
Martin Schnyder, Rechtsanwalt
Edmund Schönenberger, Rechtsanwalt
Dr.med. Piet Westdijk

Vereinssekretäre

Roger Burges, Rechtsanwalt
Kurt Mäder, Rechtsanwalt

PSYCHEXODUS

8000 Zürich

Tel. 032 520 03 23, Fax 044 818 08 71, PC 89-263419-3

info@psychexodus.ch

<http://psychexodus.ch>

Jahresbericht 2016

PSYCHEXODUS verfolgt den haargenau gleichen Zweck und verfügt auch über dasselbe Knowhow wie PSYCHEX, sodass sich heute, wer auch immer psychiatrisch verfolgt wird, mit beiden verbünden kann.

Die vier Pikettdienstler haben im Juni 2016 bei PSYCHEX quittiert und stehen nun bei PSYCHEXODUS unter Vertrag. Selbst wenn es dem BSV gelingt, PSYCHEX auszupfänden, wird es lediglich einen Verlustschein ergatteren, weil die Kasse nicht nur leer ist, sondern die Jahresrechnung mehr als Fr. 100'000.— Schulden ausweist.

Spenden fliessen dort keine mehr und sollen es auch nicht. Schon im ersten Versand haben wir gebeten, ausschliesslich nur noch dem Verein PSYCHEXODUS zu spenden. Hier die Daten:

Verein **PSYCHEXODUS**, 8000 Zürich, **PC-Konto 89-263419-3**

Bank: Postfinance, 3030 Bern, **IBAN: CH87 0900 0000 8926 3419 3**
BIC/SWIFT: POFICHBEXXX

Der aufs ganze Jahr hochgerechnete Aufwand konnte auf rund Fr. 125'000.— heruntergeschraubt werden, indem die Vereinssekretäre keine Entschädigungen mehr erhalten. Seit zwei Jahren spenden sie sogar noch selber.

Den obigen Betrag gilt es nun aber zu organisieren, was überhaupt keine einfache Sache ist: Die Betroffenen sind durchs Band mausearm, weshalb unsere Dienste unentgeltlich sind. Die Reichen liegen im Bett mit der Zwang psychiatrie.

Es ergeht daher der **dringende Appell**, uns mit kräftigen Spenden unter die Arme zu greifen. **Infolge Steuerbefreiung des Vereins PSYCHEXODUS sind sie abzugsfähig!** Ändert bitte die Masken im Internetbanking und **leitet den Jahresbericht an potentielle Spender weiter.**

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche uns schon gespendet haben!

PSYCHEXODUS

Online mit Links: [psychex news](#) googeln

PSYCHEXODUS

8000 Zürich

Tel. 032 520 03 23, Fax 044 818 08 71, PC 89-263419-3

info@psychexodus.ch

<http://psychexodus.ch>

Vereinsrechnung 2016

Bilanz

	2016	
	Soll	Haben
PC-Konto	4459,8	
Büromobiliar		
Transitorische Passiven		
Verlustvortrag		
Gewinn		4459,8
	<hr/>	<hr/>
	4459,8	4459,8

Erfolgsrechnung

	Aufwand	Ertrag
Honorare	24484,1	
Löhne	22918,5	
Sozialleistungen	6550	
Miete	p.m.	
Porti	1150,75	
Kommunikation	478,45	
Büromaterial, Kopien	p.m.	
Druckkosten, Inserate	2196,1	
Klientenunterstützung	p.m.	
Prozessfonds	p.m.	
Übriger Aufwand	166.35	
Spenden, übrige Einnahmen		62404,05
Gewinn	4459,8	
	<hr/>	<hr/>
	62404,05	62404,05

Vereinsvorstand

Dr. med. Barthold Bierens de Haan
Michael Burkard, Rechtsanwalt
Guido Ehrler, Rechtsanwalt
Dr. med. Karl Ericsson
Dr. h.c. Peter Lehmann, Dipl. Soz.-Päd. und Verleger
Dr. h.c. Mariella Mehr, Schriftstellerin
Dr. med. Marc Rufer
Martin Schnyder, Rechtsanwalt
Edmund Schönenberger, Rechtsanwalt
Dr.med. Piet Westdijk

Vereinssekretäre

Roger Burges, Rechtsanwalt
Kurt Mäder, Rechtsanwalt